

Hand aufs Herz





[www.herzkinder.at/shop](http://www.herzkinder.at/shop)



[www.herzlauf.at](http://www.herzlauf.at)



[www.emah.at](http://www.emah.at)

Ihre Spenden für die „Herzkinder Österreich“ sind ab 1.1.2009 steuerlich absetzbar.

Onlinespendenmöglichkeit!  
**[www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)**



**Herzkinder Österreich**  
**A-4020 Linz | Grünauerstraße 10 | [www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)**  
**Spendenkonto: IBAN AT13 2011 1890 8909 8000**  
**BIC/SWIFT-Code: GIBAAWXXX**

Markenschutz: Herzkinder Österreich, Herzkinder, Kinderherz Österreich, Teddyhaus, Teddy geht auf Reisen, Herzlauf Österreich, Schenken mit Herz, EMAH Österreich, kidsrun4kids, kidsrun4kids - Kinderlauf mit Herz sind geschützte Marken beim Österreichischen Patentamt, Wien.



## Wie alles seinen *Anfang* nahm!

<b>1995</b>	Gründung durch den Herzverband Österreich, Landesverband OÖ
<b>2000</b>	Übernahme der „Gruppe Kinderherz“
<b>2003</b>	Zusammenarbeit und gemeinsame Organisation mit Michaela Altendorfer
<b>12/2006</b>	Abspaltung vom Herzverband Österreich, Landesverband OÖ
<b>01/2007</b>	Gründung des Vereins „Herzkinder Österreich“
<b>10/2008</b>	Eröffnung Teddyhaus Linz
<b>2009</b>	Ausbau der Anlaufstellen/AnsprechpartnerInnen in allen Bundesländern
<b>2010 + 2015</b>	Thomas Brezina übernimmt die Patenschaften für unsere Teddyhäuser Linz und Wien
<b>09/2015</b>	Eröffnung Teddyhaus Wien
<b>2021</b>	Renovierung Teddyhaus Wien & Teddyhaus Linz

Im Dezember 2006 haben wir beschlossen, uns vom Herzverband zu trennen, weil wir so noch mehr Freiraum haben, um unsere zahlreichen geplanten Projekte umzusetzen und wir uns noch intensiver auf die Bedürfnisse der Herzkinder konzentrieren können. Viele neue Ideen sind seither entstanden und wollen verwirklicht werden!  
 Wir haben eine Plattform geschaffen die Hilfe, Antworten und wichtige Informationen bietet und den betroffenen Eltern zu Hoffnung und neuem Mut verhelfen möchte.

Wir sind eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht-medizinischen Anliegen und Belange für herzkrankte Kinder, Jugendliche, EMAH und deren Familien.

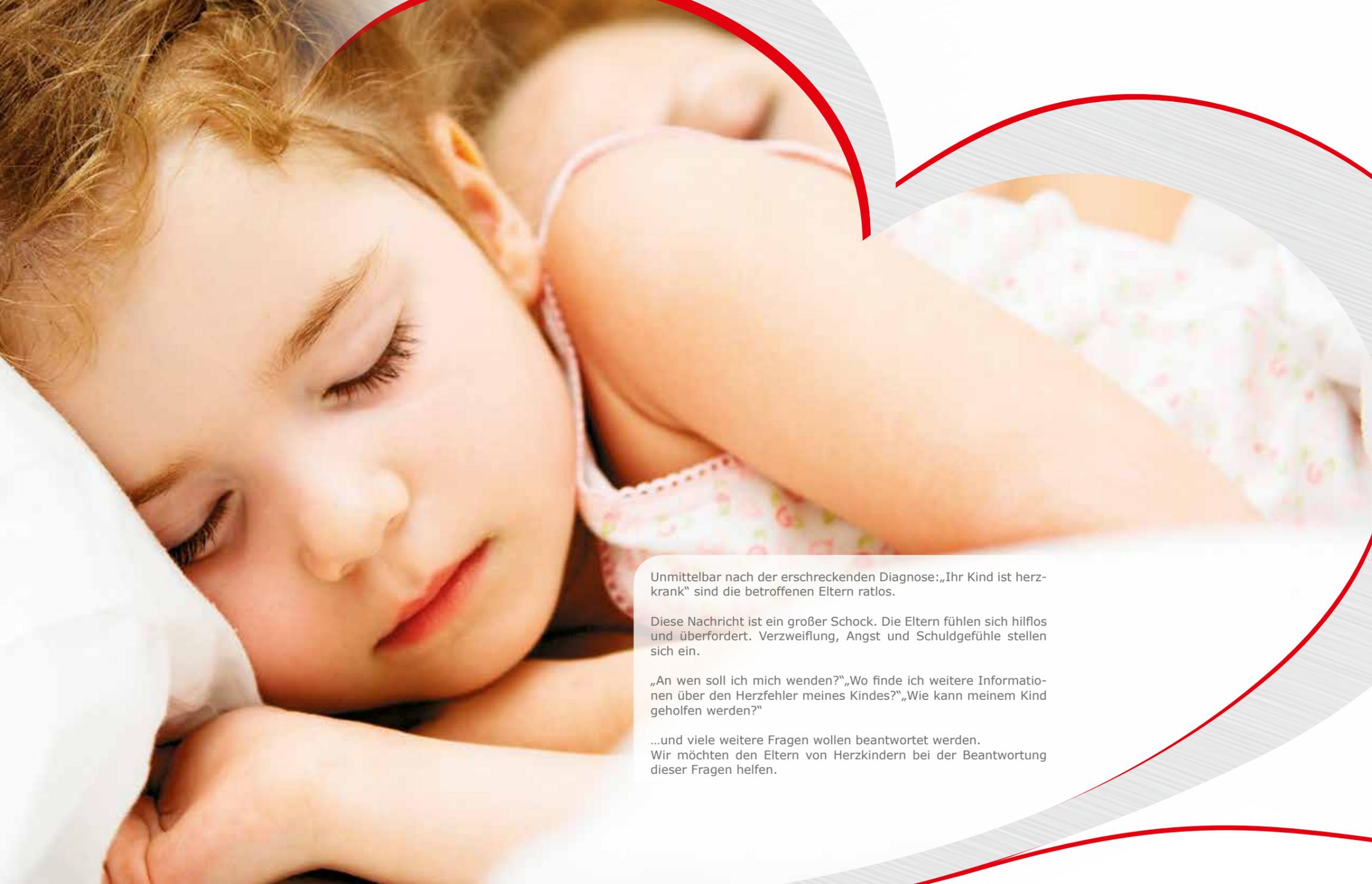


## Von traurigen Fakten zu einer glücklichen *Zukunft*

Kann es sein, dass so viele Kinder das Licht der Welt bereits mit einem kranken Herzen erblicken? So traurig es auch ist: Kein Jahr vergeht, wo nicht in etwa 700 kleine Menschen in Österreich mit Herzfehlbildungen zur Welt kommen. Jedes Jahr und jedes kranke Baby ist um genau eins zu viel. Zwei Drittel der herzkranken Kinder haben ohne die notwendige Operation keine Chance auf eine glückliche Kindheit. Was bleibt sind viele hilflose, überforderte Eltern, die der Verzweiflung nahe sind, und Unterstützung an allen Ecken und Enden und viele helfende Hände brauchen.

Wir von **Herzkinder Österreich** wissen, wovon wir reden, wissen wie schmerzlich es ist, mit ansehen zu müssen, wie sein Kind leidet und traurig ist. Wie dieses kleine Herz in diesem kleinen Körper schon so kämpfen muss. Hätte man die Wahl, man würde ohne zu überlegen alle Schmerzen auf sich nehmen. Stattdessen sind einem die Hände gebunden – was noch viel mehr weh tut. Die Frage „Hab ich etwas falsch gemacht, als ich mein Baby noch unter meinem Herzen trug?“ drängt sich auf. Und auch: „Warum nur?“ Unsere Erfahrungen, vor allem unsere ganz persönlichen, möchten wir Ihnen weitergeben. Bei uns finden Eltern von Herzkindern Unterstützung, Rat und Beistand, können Herzen ausgeschüttet und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Wir als Verein schöpfen aus den Erfahrungen vieler betroffener Eltern und arbeiten eng mit dem Kinderherzzentrum Linz und Kinderherzzentrum Wien, sowie mit vielen anderen Kinderkardiologen aus ganz Österreich zusammen.



Unmittelbar nach der erschreckenden Diagnose: „Ihr Kind ist herzkrank“ sind die betroffenen Eltern ratlos.

Diese Nachricht ist ein großer Schock. Die Eltern fühlen sich hilflos und überfordert. Verzweiflung, Angst und Schuldgefühle stellen sich ein.

„An wen soll ich mich wenden?“ „Wo finde ich weitere Informationen über den Herzfehler meines Kindes?“ „Wie kann meinem Kind geholfen werden?“

...und viele weitere Fragen wollen beantwortet werden. Wir möchten den Eltern von Herzkindern bei der Beantwortung dieser Fragen helfen.



## Wofür wir uns **stark** machen

Denn wir wissen aus eigener Erfahrung, wie schwierig das Leben sich plötzlich gestaltet, wenn man zwischen Krankenhausaufenthalt und den alltäglichen Pflichten kaum mehr Zeit zum Atmen findet. Wir wissen was es heißt, wenn man sich die Frage stellt: „Warum muss ausgerechnet mein Kind einen angeborenen Herzfehler haben?“ Wir sind eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht-medizinischen Anliegen und Belange für herzkrankte Kinder, Jugendliche, EMAH und deren Familien.

Bei uns finden Eltern von Herzkindern Unterstützung, Rat und Beistand, und können mit anderen betroffenen Eltern Erfahrungen austauschen. Für Ratsuchende beschaffen wir konkrete, spezielle Informationen, stellen Kontakte her, und hören ihnen zu, wenn sie sich ihr Herz ausschütten möchten.

Wir organisieren eine Reihe von Aktivitäten wie Herzkindertreffen, Sommerwochen für Herzfamilien, Feriencamps für Herz- und Geschwisterkinder, Sommerfeste, Spiele-Nachmittage, Wanderungen und Ausflüge, und natürlich auch Informationsabende, Gesprächsrunden und Vorträge.

Für außergewöhnliche Belastungen bzw. für Familien, die durch die Krankheit ihres Kindes und die daraus entstehende Doppelbelastung in finanzielle Nöte geraten sind, helfen wir schnell und unbürokratisch gerne weiter.



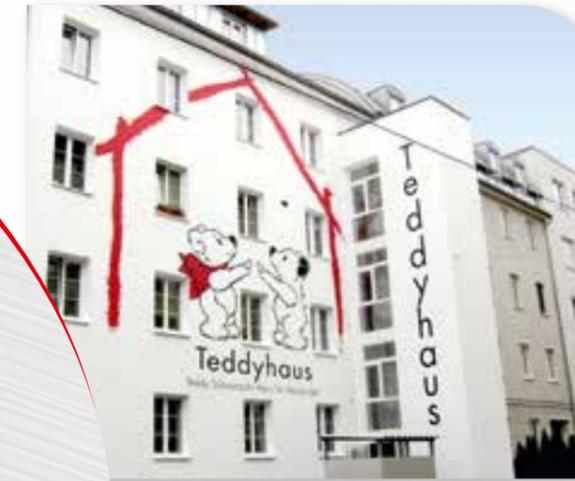
## Wir stehen Ihnen mit *Hand und Herz* zur Seite

- Betreuung der Eltern während der Schwangerschaft
- Bereitstellung von Informationsmaterial rund um das „Herzkind“
- Betreuung der Eltern vor, während und nach der Operation
- Betreuung und Anlaufstelle für Erwachsene mit angeborenem Herzfehler (EMAH)
- Betreuung von verwaisten Eltern
- Gespräche mit den Eltern betreffend aller nicht-medizinischen Belange
- Organisation einer Unterkunft für Angehörige während der Operation: Teddyhaus Linz, Teddyhaus Wien sowie auf Wunsch in Innsbruck und Graz
- Aus- und Aufbau eines Auffangnetzes in den Bundesländern
- Tipps zu Finanzen und Förderungen (Behördengänge)
- Herzkindertreffen zum gemütlichen Erfahrungsaustausch
- Kontaktherstellung zwischen betroffenen Eltern
- Elterngesprächsrunden, Informationsabende, Fachvorträge
- Zusammenarbeit mit ÄrztInnen, KinderkardiologInnen und Krankenhäusern in ganz Österreich
- Aufklärungsarbeit in Kindergärten, Schulen, Arbeitsplätzen,...
- Unterstützung bei Therapien, Heilbehelfen, Reha- und Erholungsaufenthalten
- Unterstützung und Mitgestaltung bei der Kinder- und Jugendreha für herzkranken Kinder
- Finanzielle Unterstützung für Familien, die durch die Krankheit ihres Kindes und die daraus entstehende Doppelbelastung in finanzielle Nöte geraten sind
- Finanzielle Unterstützung von EMAH
- Unterstützung von Forschungsprojekten
- Sommerwochen für Herzfamilien
- Feriencamp für Herz- und Geschwisterkinder
- Elternwochenenden
- EMAH-Wochenende
- EMAH-Treffen zum gemütlichen Erfahrungsaustausch
- Ausflüge
- 5. Mai: Tag des herzkranken Kindes (Benefizveranstaltung „Herz ist Trumpf“)
- Öffentlichkeitsarbeit
- uvm.





„Zuhause ist man,  
wo das Herz ohne Scheu  
lachen und in Ruhe  
seine Tränen  
trocknen kann“



## Unterkünfte für Angehörige - das Herzkinder „Teddyhaus“ in Linz und Wien



Die Kinderherzzentren Linz und Wien versuchen nach Möglichkeit einen Elternteil im Zimmer des kleinen Patienten unterzubringen. Falls dies mal nicht möglich ist, stehen für die Begleitpersonen Zimmer in der „Elternunterkunft“ im Krankenhaus zur Verfügung. Die Anzahl dieser Zimmer ist aber begrenzt und so sind immer wieder Eltern gezwungen, sich anderswo eine Unterkunft für die Dauer des stationären Aufenthaltes des Kindes zu suchen. Teure Hotels kommen da in der Regel nicht in Frage.

**„Herzkinder Österreich“ und der Verein „Teddy Schwarzrohr“ schaffen Raum, der mehr bewegt. Zusammen mehr erreichen!**

Das „Teddyhaus“ in Linz und Wien wurden als gemeinsames Projekt der gemeinnützigen Vereine „Herzkinder Österreich“ und „Teddy Schwarzrohr“ gestartet, welche mittlerweile nur mehr von Herzkinder Österreich betrieben werden.

**Thomas Brezina, Kinderbuchautor, hat für beide Teddyhäuser die Hauspatenschaft übernommen.**





Hauspate: Thomas Brezina



## Teddyhaus Linz

Nur einen „Bärlisprung“ entfernt vom Kinderherzzentrum Linz, haben wir für Mamas und Papas mit dem „Teddyhaus“ eine Wohnmöglichkeit geschaffen. Eine kleine Oase zum Schlafen, Duschen und neue Kräfte zu schöpfen, damit der Weg zu Ihrem Kind möglichst kurz ist.

Die schwere Zeit nach der OP wird auch Ihnen viel abverlangen. Um Sie nicht nur mental zu unterstützen – sondern aus ganzem Herzen – haben wir für Sie als Eltern, aber auch für Omas, Opas und andere Familienmitglieder diese Wohnmöglichkeiten geschaffen. Auch wenn eine Wohnung noch kein Zuhause ist, hoffen wir sehr, dass die insgesamt 16 Wohneinheiten inkl. Gemeinschaftsräume für die Dauer des Spitalaufenthaltes Ihres Kindes einen kleinen Segen darstellen können. Denn wir machen uns dafür stark, dass Sie jederzeit im Kinderherzzentrum Linz sein können. Bärenstark! Alle Stockwerke sind mit dem Lift erreichbar (rollstuhl- und kinderwagentauglich).

**Thomas Brezina hat 2010 die Patenschaft für unser „Teddyhaus“ Linz übernommen.**

Für Buchungen in unserem Teddyhaus Linz melden Sie sich bitte bei: **Nadja Sykora** n.sykora@herzkinder.at  
+43 664 | 884 32 800  
(bevorzugt zwischen 08.00 und 12.00 Uhr)

## Teddyhaus Wien

Nur einen „Bärlisprung“ entfernt vom Kinderherzzentrum Wien, haben wir für Mamas und Papas mit dem „Teddyhaus“ eine Wohnmöglichkeit geschaffen. Eine kleine Oase zum Schlafen, Duschen und neue Kräfte zu schöpfen, damit der Weg zu Ihrem Kind möglichst kurz ist.

Die schwere Zeit nach der OP wird auch Ihnen viel abverlangen. Um Sie nicht nur mental zu unterstützen – sondern aus ganzem Herzen – haben wir für Sie als Eltern, aber auch für Omas, Opas und andere Familienmitglieder diese Wohnmöglichkeiten geschaffen. Auch wenn eine Wohnung noch kein Zuhause ist, hoffen wir sehr, dass die insgesamt 8 Wohneinheiten inkl. Kommunikationsraum mit integriertem Spielbereich und Gemeinschaftsküche für die Dauer des Spitalaufenthaltes Ihres Kindes einen kleinen Segen darstellen können. Denn wir machen uns dafür stark, dass Sie jederzeit im Kinderherzzentrum Wien sein können. Bärenstark! Alle Wohneinheiten sind mit dem Lift erreichbar (rollstuhl- und kinderwagentauglich).

**Thomas Brezina hat 2015 die Patenschaft für unser „Teddyhaus“ Wien übernommen.**

Für Buchungen in unserem Teddyhaus Wien melden Sie sich bitte bei: **Astrid Baumgartner** a.baumgartner@herzkinder.at  
+43 664 | 884 32 802  
(bevorzugt zwischen 09.00 und 13.00 Uhr)



## Öffentlichkeitsarbeit

**Flamme des Friedens – Habsburg Lothringen 2018**  
Verleihung | Auszeichnung soziales Engagement.

**Spendenbrief Award – erster Platz 2017**  
Auszeichnung | Hauptpreis für Spendermailing.

**Helfen beim Helfen – Jubiläumspreis 2016**  
Ehrenpreis anlässlich 10 Jahre Herzkinder Österreich vom Land Oberösterreich, Sparkasse OÖ und OÖ Kronen Zeitung.

**Spendenbrief Award – erster Platz 2015**  
Auszeichnung | Hauptpreis für Spendermailing mit Kooperationsverein.

**Helfen beim Helfen – OÖ Hauptpreis 2013**  
Das eingereichte Projekt „Teddyhaus“ wurde vom Land Oberösterreich, OÖ Kronen Zeitung & Sparkasse OÖ unter den zahlreichen Einreichungen mit dem Hauptpreis im sozialen Engagement ausgezeichnet.

**Die weiße Feder 2012**  
von Herzogenburg wird von der „Dir. Alfred-Gerstbauer-Stiftung“ für besondere Leistungen zum Wohle von Kindern vergeben.

**Magazin Award der Verlagsgruppe News 2010**  
Dieser Werbepreis in der Kategorie „social & non profit“ prämiert

die besten Magazinauftritte, fördert bemerkenswerte Umsetzungen, würdigt außergewöhnliche Kampagnenideen und bittet besondere Kreativität vor den Vorhang.

**OÖ Vereinspreis 2009**  
Herzkinder Österreich hat den OÖ Vereinspreis in der Sonderkategorie „Soziales Engagement“ für das Teddyhaus-Projekt erhalten.

**Fundraising Award 2009**  
Herzkinder Österreich erhielt den renommierten Fundraising Award in der Kategorie bestes Fundraising Plakat 2009.

**„Öffnen auch Sie ihr Herz“ seit 2009**  
Mit der jährlichen Kampagne „Öffnen auch Sie ihr Herz!“ wird die Öffentlichkeit auf sehr direkte und eindringliche Art mit dem Problem der Herzerkrankungen konfrontiert. Die österreichweite Kampagne startete erstmals im August 2009 und ist jährlich im TV, Hörfunk, Online, auf Plakaten und Anzeigen zu sehen.

**OÖ Hauptpreis 2007**  
Bei der diesjährigen elften Aktion von „Helfen beim Helfen“ der „OÖ-Krone“ und Sparkasse OÖ wurden insgesamt 15 Sozialprojekte oder stille Helden aus dem Land geehrt.

**OÖ Ehrenpreis 2005**  
„Helfen beim Helfen“ (ein Preis vom Land OÖ, Kronenzeitung und Sparkasse)



Leben ist Helfen

## Jeder Euro hilft mehr *Leben zu schenken*

Das Leben scheint auf den ersten Blick nicht immer fair zu sein. Aber es ist auf alle Fälle helfenswert! Um für all die vielen herzkranken kleinen Menschen keine Zeit zu verlieren, müssen wir – Herzkinder Österreich – unser Herz auf der Zunge tragen und das Kind beim Namen nennen: Nur aktive Hilfe vermag zu helfen.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie diverse laufende Projekte, sowie die Betreuung der Eltern in der schweren Zeit vor, während und nach einer Operation. Jeder einzelne gespendete Euro schenkt neue Kraft und Hoffnung. Schon jetzt: **Danke für Ihr offenes Herz, Danke für Ihre Hilfe!**

**Ihre Spenden für die „Herzkinder Österreich“ sind seit 1.1.2009 steuerlich absetzbar! Spendenbegünstigung-Reg.Nr. SO 1145 | Spendengütesiegel-Reg.Nr. 05691**

**Onlinespendenmöglichkeit:**  
[www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)

**Spenden-Hotline:**  
0800 | 700 752

**IBAN:** AT13 2011 1890 8909 8000  
**BIC/SWIFT-Code:** GIBAATWWXXX



**Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!**



## Werden auch Sie Herzkinder Österreich *Mitglied*

**Viele unserer Ideen möchten verwirklicht werden!**

Dazu brauchen wir aber Ihre Unterstützung, denn Veranstaltungen müssen geplant und organisiert werden und für viele Dinge müssen auch wir bezahlen. Sie wollen mehr über die Arbeit von Herzkinder Österreich wissen? Dann werden Sie doch einfach Mitglied auf [www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at) (jährlicher Mitgliedsbeitrag € 25,-)

Sehr gerne begrüßen wir auch engagierte Menschen, die uns ehrenamtlich bei unserer Arbeit unterstützen möchten.

Anmeldung auch online unter: [www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)

**JA, ich möchte mehr über die Arbeit von Herzkinder Österreich wissen!**

**Jährlicher Mitgliedsbeitrag € 25,-**

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Bundesland: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Namen der Eltern: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum des Kindes: \_\_\_\_\_

Diagnose: \_\_\_\_\_

- Ich habe ein herzkrankes Kind.
- Ich bin selbst herzkrank (EMAH).
- Ich habe kein Herzkind, möchte aber Herzkinder Österreich unterstützen.
- Ich wäre auch bereit im Verein ehrenamtlich mitzuarbeiten.
- Bitte informiert mich über Veranstaltungen von Herzkinder Österreich.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie diese Beitrittserklärung an Herzkinder Österreich, Grünauerstraße 10, 4020 Linz!

Sie können sich auch online anmelden: [www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)



Ich erteile meine ausdrückliche Einwilligung zur Verwendung der oben angeführten Daten zum Zweck des Informationsaustausches mittels Zusendungen per Post und Newsletter sowie für den Erfahrungsaustausch mit Herzfamilien. Diese Daten obliegen dem Datenschutz und dürfen ausschließlich für den genannten Zweck in Anspruch genommen werden. Meine Zustimmung kann ich jederzeit widerrufen.

An  
Herzkinder Österreich  
Grünauerstraße 10  
4020 Linz



## WIR SIND GERNE FÜR SIE DA



**Michaela Altendorfer**  
Präsidentin  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Elternbetreuung, Kampagnen & Projekte  
Koordination der Bundesländer  
**Telefon:** +43 664 | 520 09 31  
**E-Mail:** m.altendorfer@herzkinder.at



**Katrin Brunner, M.A.**  
Office, Schriftführung  
Spender- und Sponsorenbetreuung  
Redaktionsleitung „Herzblatt“  
**Telefon:** +43 664 | 574 85 58  
**E-Mail:** k.brunner@herzkinder.at  
office@herzkinder.at



**Manuela Kern**  
Buchhaltung, Kassa  
**Telefon:** +43 664 | 884 32 807  
**E-Mail:** m.kern@herzkinder.at



## TEDDYHAUS LINZ



**Nadja Sykora**  
Hausmutter Teddyhaus Linz  
**Telefon:** +43 664 | 884 32 800  
**E-Mail:** n.sykora@herzkinder.at

## TEDDYHAUS WIEN



**Astrid Baumgartner**  
Hausmutter Teddyhaus Wien  
**Telefon:** +43 664 | 884 32 802  
**E-Mail:** a.baumgartner@herzkinder.at

AUF DEIN HERZ UND LAUFE FÜR MEINS!



„ACHTE“

# HERZLAUF

Österreich

**IDEE** Herzlauf Österreich startet eine unterstützende Aktion zur Vorsorge gegen Herzkrankheiten, als Prävention für Herz-Kreislaufkrankungen, aber vor allem um Menschen zur Bewegung zu bringen. Gleichzeitig werden mit der Teilnahme herzkranken Kinder und deren Familien, die Organisation Herzkinder Österreich, unterstützt.

#### Ziel des Herzlaufs Österreich

Mit dieser sportlich interessanten Veranstaltung und den daraus resultierenden Spenden, die Arbeit der Herzkinder Österreich und damit Familien mit herzkranken Kindern zu unterstützen.

Den nächsten Herzlauf in Ihrer Nähe finden Sie unter:  
[www.herzlauf.at](http://www.herzlauf.at)





## Impressionen Herzläufe

Wien | Steiermark | Kärnten | Salzburg | Tirol | Vorarlberg | Oberösterreich





## Sandra Assinger – Schirmherrin mit Engagement und Herz

Bereits seit 2016 ist Sandra Assinger (geb. Schranz) Schirmherrin für den Verein Herzkinder Österreich und das Projekt Herzlauf Österreich. Hand auf's Herz - Danke! **Herzlichkeit, Engagement und Sport begleitete Sandra Assinger ihr Leben lang.**

Sandra Assinger ist hauptberuflich Landeskriminalbeamtin & Lehrbeauftragte und seit 2021 verheiratet mit Moderator Armin Assinger. Die Grazerin war zunächst begeisterte Radrennfahrerin und Triathletin. Nach einem Sportunfall musste Sandra eine kleine Pause einlegen und entdeckte danach ihre Leidenschaft für das Berglaufen. Zu ihren größten sportlichen Erfolgen gehörten 2013 der Gesamtsieg im Berglaufcup, der Titel steirische Landesmeisterin im Bergmarathon, Vizelandesmeisterin im Berglauf und ein dritter Platz bei den österreichischen Bergmarathon Meisterschaften. Seit 2012 ist Sandra Assinger staatlich geprüfte Trainerin für Athleten, 2004 übernahm sie die Sektionsleitung für Leichtathletik und Schwimmen im Landessportverein Steiermark.

### Warum das Engagement für das Projekt „Herzlauf Österreich“?

Das Motto des Herzlaufs lautet einmal mehr „Achte auf Dein Herz und laufe für meins!“. „Diese karitative Veranstaltung lasse ich mir natürlich nicht entgehen“, betont die Schirmherrin des Herzlaufs Österreich Sandra Assinger. Mit dieser Veranstaltung startete „Herzkinder Österreich“ eine unterstützende Aktion zur Vorsorge gegen Herzkrankheiten, als Prävention für Herz- Kreislaufkrankungen und um Menschen zur Bewegung zu motivieren. „Gleichzeitig werden mit der Teilnahme herzkranken Kinder und deren Familien unterstützt“, betont Sandra Assinger.

*Hand auf's Herz!*



## Werner Schrittwieser – Botschafter mit Herz

Werner Schrittwieser war aus sportlicher Sicht eher ein Spätstarter und entdeckte im Jahr 2008 den Laufsport für sich. Aus gelegentlichem Joggen entwickelte sich schon bald eine wahre Leidenschaft zum Laufen, die schrittweise ausgebaut wurde. Im Jahr 2014 rief er die Marke „Running Schritti“ ins Leben um seine Leidenschaft ab sofort auch nach außen zu tragen. Es folgte unter anderem auch eine Ausbildung zum Dipl. Lauftrainer. Mittlerweile zählt er zu den bekanntesten Laufbloggern Österreichs – via Homepage sowie Facebook und Instagram ist man mit „Running Schritti“ immer am LAUFENDEN. Durch zahlreiche Kooperationen ist Werner Schrittwieser bei Veranstaltungen in ganz Österreich und darüber hinaus unterwegs. Hinzu kommen auch immer wieder karitative Projekte wie beispielsweise Gesundheitstage, Charity Races oder Einsätze als Guide-Runner für blinde Sportler. Beruflich ist der Niederösterreicher als PR-Berater und Journalist tätig. Neben der Zusammenarbeit mit zahlreichen Firmen und Einzelpersonen ist Werner Schrittwieser unter anderem auch als Pressesprecher für das Skifliegen am Kulm oder für das ÖSV Speedski-Team im Einsatz.

### Warum das Engagement für das Projekt „Herzlauf Österreich“?

Unter dem Motto „Spaß an der Bewegung“ versuche ich die Freude am Laufsport zu vermitteln. Die Bewegung in der wunderschönen Natur wirkt sich sowohl auf unseren Körper als auch unseren Geist positiv aus! Ich war bereits in den letzten Jahren immer wieder mal bei einem Herzlauf am Start und finde das Engagement der Herzkinder Österreich einfach fantastisch. Es ist großartig, wenn durch die Herzlauf-Serie Jahr für Jahr Familien mit herzkranken Kindern unterstützt werden. Deshalb ist es für mich auch eine Herzensangelegenheit diese Initiative zu unterstützen. Es freut mich ganz besonders, die Herzläufe als Laufbotschafter zu präsentieren und nach außen zu tragen. Denn was gibt es Schöneres, als mit dem, was man gerne tut, auch Gutes zu tun!“, so Werner Schrittwieser.

*Hand auf's Herz!*



## kidsrun4kids - Kinderlauf mit Herz ein Projekt von Herzkinder Österreich

### Kinder helfen Kinder und zeigen damit Herz!

Dieser besondere Kinder- und Schülerlauf mit Herz richtet sich an Kindergartengruppen und Schulklassen und findet im Rahmen des Herzlaufs in den jeweiligen Bundesländern statt. Wir möchten Kinder zu mehr Bewegung animieren und mit dem Erlös die Arbeit und Projekte von Herzkinder Österreich unterstützen. Wir richten uns hier an Pädagogen, die mit ihren Kindern Herz zeigen wollen für herzkranke Kinder.

Zeige Herz für schwache Herzen und seid auch ihr beim „kidsrun4kids – Kinderlauf mit Herz“ dabei, nach dem Motto: Achte auf dein Herz und laufe für meins!

Schirmherrin: Sandra Assinger (Ehefrau von Armin Assinger)  
Botschafter: Werner Schrittwieser (Running Schritti)

### Goodies für Kinder:

- Jedes Kind bekommt ein **Startersackerl**, eine **Finisher-Medaille**, ein **Getränk** sowie nach dem Lauf **Würstel mit Brot**.
- Jede **Schulklasse** bekommt eine **Urkunde mit Klassenfoto**.



## Sommerwochen für Herzfamilien

Herzkinder Österreich organisiert jedes Jahr **drei Sommerwochen** für Herzfamilien.

Dabei handelt es sich um **Nachbetreuungswochen mit Reha-Charakter** für Familien, deren Kinder am offenen Herzen operiert wurden. Hier haben **je Woche 20 Familien** aus ganz Österreich mit den Herz- und Geschwisterkindern die Möglichkeit, in gemütlicher und entspannter Atmosphäre, gemeinsam je eine Sommerwoche zu verbringen - eine Woche mit vielen kreativen Workshops, Spielenachmittag, Kinderbetreuung, Grillabend, Ausflügen aber auch mit Gesprächsrunden für Eltern, Herzkinder und Geschwisterkinder.

**Ziel** ist es, die **Familien zu stärken**, den Herz- und Geschwisterkindern **neuen Mut und neue Kraft** mit auf den Weg zu geben, das Erlebte bei den Operationen besser verarbeiten zu können und allen Anwesenden zu zeigen: **Sie sind nicht alleine** - alle sitzen im gleichen Boot. Niemand versteht sie so gut, wie selbst betroffene Familien!





## 5. Mai – Tag des herzkranken Kindes Benefiz – *Herz ist Trumpf*

Zum „Tag des herzkranken Kindes“ findet rund um den 5. Mai der Erlebnistag **„Herz ist Trumpf“** statt.

Am Veranstaltungsort findet zeitgleich mit allen anderen Bundesländern der österreichweite Luftballonstart von Herz Kinder Österreich statt um auf die Situation der herzkranken Kinder hier in Österreich aufmerksam zu machen.





## Feriencamp für Herz- und Geschwisterkinder | 8-14 Jahre

Dieses Feriencamp findet für Herz- und Geschwisterkinder OHNE Begleitung der Eltern statt. Dort haben die Kinder im Alter **von 8 bis 14 Jahren** die Möglichkeit, sich selber besser kennen und mit der Herz- oder Geschwistersituation besser umgehen zu lernen.

Hier erfolgt große, psychologische Aufarbeitung, geknüpft an Spiel und Spaß. Die Kinder haben hier die Möglichkeit, in entspannter aber auch abenteuerlicher Atmosphäre, gemeinsam einige Tag zu verbringen. Das Ziel ist, den Herz- und Geschwisterkindern neuen Mut und neue Kraft mit auf den Weg zu geben, um das Erlebte bei den Operationen besser verarbeiten zu können. Auch die Geschwisterkinder können besser verstehen lernen, warum sie doch oft „alleine“ ohne Eltern sind, wenn diese beim Herzkind im Krankenhaus sein müssen.

Auch die Einnahme von Medikamenten muss bei den Herzkindern gelernt sein. Sie erfolgt natürlich unter Aufsicht des Betreuungspersonals. Dieser Punkt ist aus Erfahrung besonders wichtig zur Vorbereitung auf die künftigen Projektwochen in den Schulen!



## Feriencamp für Herz- und Geschwisterkinder | 14-18 Jahre

Für größere Herz- und Geschwisterkinder **ab 14 Jahren** gibt es ein Feriencamp mit Abenteuer. Dort haben die Kinder ab dem Alter von 14 Jahren die Möglichkeit, sich selbst besser kennen und mit der Herz- oder Geschwistersituation besser alleine umgehen zu lernen.

Hier erfolgt große, psychologische Aufarbeitung, geknüpft an Spiel und Spaß. Das Ziel ist, den Herz- und Geschwisterkindern neuen Mut und neue Kraft mit auf den Weg zu geben, um das Erlebte bei den Operationen besser verarbeiten zu können.

Ein Kind kann trotz angeborenem Herzfehler Lebensfreude erfahren. Segeln lehrt die Kinder und Jugendlichen Selbstvertrauen zu fassen, Mut und Körpergefühl zu entwickeln. Bei diesen Abenteuertagen mit Reha-Charakter ist ein spannendes Begleitprogramm garantiert.



Projekt

## Mamawochenende „Wellness“

Herzkinder Österreich organisiert einmal im Jahr ein Wellness-Wochenende **für Herzmamis** um neue Kraft zu tanken und neuen Mut zu schöpfen.

Egal ob gemütliches Entspannen im Wellnessbereich oder Wandern in der wunderbar sonnigen Natur, die Mamis sind in der Herzenssache verbunden.

Mütter von herzkranken Kindern kommen einmal ein bisschen zum Durchatmen und haben drei Tage lang Zeit für sich. Sie finden an diesem Wochenende auch Gelegenheit, ihre persönliche Geschichte aufzuarbeiten.





Projekt

## Papawochenende „Abenteuer“

Herzkinder Österreich organisiert einmal im Jahr ein Abenteuer-Wochenende für **Herzpapis** um neue Kraft zu tanken und neuen Mut zu schöpfen.

Egal ob beim Rafting, im Hochseilklettergarten, Skifahren oder beim gemütlichen Beisammensein, die Papis sind in der Herzessache verbunden.

Väter von herzkranken Kindern kommen einmal ein bisschen zum Durchatmen und haben drei Tage lang Zeit für sich. Sie finden an diesem Wochenende auch Gelegenheit, ihre persönliche Geschichte aufzuarbeiten.





## Wochenende für Eltern herztransplantierter Kinder

Herzkinder Österreich organisiert einmal im Jahr ein **Wochenende für betroffene Eltern herztransplantierter Kinder**, um ihnen in einem entspannten Rahmen die Möglichkeit eines **Erfahrungsaustausches** zu geben. Egal ob bei Wanderungen in der wunderbaren Natur, beim Information- und Erfahrungsaustausch oder beim Entspannen im Wellnessbereich – die Eltern sind in der Herzenssache verbunden.

Die Eltern herztransplantierter Kinder kommen einmal ein bisschen zum Durchatmen und haben drei Tage lang Zeit für sich. Sie finden an diesem Wochenende auch Gelegenheit, ihre **persönliche Geschichte aufzuarbeiten**.

**Ansprechpartnerin:** ♥ Birgit Huemer-Konwalinka



UND WENN IHR MICH AUCH SEHR VERMISST UND WEINT,  
WEIL ICH NICHT MEHR BEI EUCH BIN,  
SO DENKT IM HIMMEL, WO ES MICH NUN GIBT, ERZÄHLE ICH STOLZ:

ICH WERDE GELIEBT!



Projekt

## Trauerwochenende

### Wochenende für verwaiste Eltern

„gemeinsam kämpfen – gemeinsam trauern“

An diesem liebevoll gestalteten Wochenende haben die **verwaisten Eltern** die Möglichkeit, sich ganz besonders **ihrem Sternchen** zu widmen.

Um ein Stück ihres Trauerweges weiterzugehen und vielleicht auch der einen oder anderen Träne freien Lauf lassen zu dürfen. Gemeinsame kreative Trauerarbeit, Gedankenreisen und die Gelegenheit über das Geschehene zu sprechen, steht im Vordergrund.



### Trauerbegleitung

Unsere Ansprechpartnerin steht für ein offenes Ohr jederzeit zur Verfügung.

**Verwaiste Eltern bekommen während des Jahres folgende Post:**

- Weltgedenktag 2. Sonntag im Dezember
- Himmelsgeburtstag
- Erdengeburtstag
- 5. Mai: Tag des herzkranken Kindes
- Einladung Trauerwochenende

**Ansprechpartnerin:** ♥ Beatrix Buchinger



**emah**  
Erwachsene mit  
angeborenem Herzfehler

## EMAH - Wochenende

Aus kleinen Herzkindern werden große Herzkinder - nämlich EMAH

Erwachsene mit angeborenem Herzfehler nutzen die Gelegenheit, um ein Wochenende lang mit Gleichgesinnten Erfahrungen auszutauschen.

Während Herzkinder medizinisch gut versorgt sind, fallen Jugendliche nach ihrem 18. Geburtstag oftmals in ein Betreuungsloch. Der Kinderkardiologe, der für seine Patienten ein langjähriger, treuer Weggefährte geworden ist, gibt in der Regel die Betreuung dieser Altersgruppe ab. EMAH-Patienten benötigen aber lebenslang eine hochspezialisierte Versorgung, die im Idealfall durch EMAH-Zentren sichergestellt ist.

### **Jugendliche und EMAH stehen im Berufsleben und bei der Bewältigung gesundheitlicher Krisen vor besonderen Herausforderungen.**

Wie kann ich sorgsam mit meinen Energien umgehen?

Wie kann ich mir die in schwierigen Lebensphasen erworbenen Ressourcen und Stärken bewusst machen und bei Bedarf aktivieren?

Auf welche Resilienzfaktoren sollte ich in Zukunft mehr Gewicht legen?

Auch Fragen wie Familienplanung, Sport, Reisen, Versicherung und Absicherung sind Themen die immer wieder beschäftigen. All diese Fragen und weitere spezielle Themen werden an einem EMAH - Wochenende in Workshops beantwortet. Ein besonderer Austausch bei Wanderungen, Ausflügen oder bei netten Gesprächen.





## EMAH

Ein **EMAH** ist ein **ERWACHSENER MIT ANGEBORENEM HERZFEHLER**  
**„UNS SIEHT MAN DAS UNGEWÖHNLICHE NICHT AN, DABEI LEBEN WIR NUR DANK REPARIERTER HERZEN!“**

### Wie wir helfen:

EMAH Österreich unterstützt Menschen mit angeborenen Herzfehlern in allen nicht-medizinischen Anliegen und Belangen. Es gibt niemanden, der das Erlebte besser versteht als jemand, dem Ähnliches widerfahren ist.

### Im Alltag gibt es viele Fragen, die geklärt werden möchten:

- Ausbildung: Warum ist diese so wichtig?
- Berufsleben: Erwerbstätigkeit, Teil- oder Vollzeit, Arbeitslosigkeit
- Familienplanung: Herzfehler und Schwangerschaft; sind Herzfehler vererbbar?
- Sport: Fitness steigert Lebensqualität
- Reisen: Andere Länder, andere Ärzte
- Versicherung und Absicherung
- Und noch vieles mehr ...

**Ansprechpartnerinnen:** Karin Garstnauer  
 Pia Hager

### Damit möchten wir für EMAH da sein:

- Aktuelle Informationen auf unserer Homepage
- EMAH-Treffen
- Begleitung, Beratung und Unterstützung in nicht-medizinischen Anliegen und Belangen
- Auflistung der EMAH-Ambulanzen bzw. der Kardiologen mit EMAH-Erfahrung

- [www.emah.at](http://www.emah.at)
- [emah.oesterreich](https://www.facebook.com/emah.oesterreich)
- [emah.oesterreich](https://www.instagram.com/emah.oesterreich)
- [emah\\_AT](https://twitter.com/emah_AT)



## Schenken mit Herz

Sie schenken und spenden zugleich!

Ihren Lieben und Freunden oder Geschäftspartnern bereiten Sie damit viel Freude und herzkranken Kindern schenken Sie Hoffnung für eine bessere Zukunft. Bei den liebevollen Produkten, egal ob von Herzkinder Österreich oder von unseren Kooperationspartnern, es ist für jeden Anlass etwas dabei.

So werden Weihnachts-, Geburtstagsfeiern, Mitter- oder Vatertag sowie Valentinstag und Jubiläen zu einer ganz persönlichen Geste des Schenkens und die Idee „Schenken mit Herz“ zu einem echten Hoffnungsträger.

**Zum Online-Shop:**  
[www.herzkinder.at/shop](http://www.herzkinder.at/shop)  
[www.schenken-mit-herz.at](http://www.schenken-mit-herz.at)



mehr unter  
[www.herzkinder.at/shop](http://www.herzkinder.at/shop)  
[www.schenken-mit-herz.at](http://www.schenken-mit-herz.at)



**Hand auf's Herz**  
vielen herzlichen Dank



## Invictus – Segeln mit Herz

Bei uns steht im Mittelpunkt, wer sonst benachteiligt ist! Wir segeln mit dem Ziel, Ausgrenzungen zu überwinden und Vorurteile über Bord zu werfen. In Kooperation mit dem Verein „Invictus - Segeln mit Herz“ stechen wir in Kroatien wieder in See.

Die Kinder und Jugendlichen erleben eine Woche lang ein spannendes Abenteuer am Meer. Neben viel Spaß mit dem Stand-up-board, mit dem Schnorchel und bei Landausflügen stehen aber auch durchaus nützliche Dinge am Programm: Navigieren und steuern lernen, Knotenkunde und Erste Hilfe.

Vor allem aber geht es darum, tolerant und hilfsbereit gegenüber anderen zu sein und aus der Guppe von Landratten eine eingeschworene Crew zu bilden, die sich gegenseitig unterstützt.

**Ansprechpartnerin:** ♥ Michaela Altendorfer



## Projekt **Herzkind** im Kindergarten und in der Schule ein Besuch mit einer **besonderen Herzstunde**

Wenn Kinder mit einem Herzfehler und den dazugehörigen Operationen und vielfachen Klinikaufenthalten aufwachsen, stellt dies nicht nur die Herzkinder, Eltern und Angehörige vor große Herausforderungen, sondern mitunter auch das kindergarten- oder schulsoziale Umfeld (Gruppen- oder Klassengemeinschaft). Ebenso mag das Eingliedern in eine Klassengemeinschaft für die Herzkinder selbst oft nicht leicht sein. Nach jahrelangem Kampf um die eigene Gesundheit gestaltet sich das Zusammensein mit Gleichaltrigen oft schwierig. Auf unterschiedlichen Ebenen bleiben viele Fragen für die gesunden Kinder ungelöst. Die Kinder wissen oft nicht, wie sie mit dem Herzkind umgehen sollen, verstehen nicht, was sich „unter der Oberfläche“ verbirgt.

Wir bieten dazu eine sogenannte „**Herzstunde**“ in der Gruppe oder Klasse an, in der den Kindern **altersgerecht** erklärt wird, was die Ursachen, Auswirkungen und Einschränkungen der Herzerkrankung sind. Somit werden Berührungsängste genommen. Gerade für herzkranken Kinder ist es wichtig, die Normalität aufrecht zu erhalten und von der Gemeinschaft nicht ausgeschlossen zu werden. Unbefangener Umgang mit den Betroffenen wird gefördert.

Bei Bedarf werden auch Eltern- und Pädagogen-Abende angeboten.

Die „Herzstunde“ ist eine Initiative von Prof. Mag. Dr. Raphael D. Oberhuber (Klinischer- & Gesundheitspsychologe), die in Zusammenarbeit mit Herzkinder Österreich durchgeführt wird. Pädagogische und didaktische Methoden finden in wissenschaftlicher Absprache mit ihm statt.

**Ansprechpartnerin:** ♥ Beatrix Buchinger







*Gluck kann  
man nicht kaufen.  
Es wird geboren.*

**Liebe Eltern eines  
herzkranken Kindes,**

wir gratulieren euch zur Geburt eures Kindes und wünschen euch eine wundervolle erste Zeit mit eurem Herzkind. Die Geburt eines Kindes bedeutet in jedem Fall einen Einschnitt im Leben eines Paares. Die Diagnose „herzkrankes Kind“ trifft euch als Eltern in dieser empfindlichen Phase besonders schwer. Manche berichten von einem Schockzustand, Empfindungslosigkeit, Unsicherheit und Verweigerung stellen sich ein. Wut, Zorn, Angst, Schmerz, Leid und Ohnmacht machen sich breit. Diese Gefühle dürfen sein, sie alle sind normale Reaktionen. Sie sind Teil der Trauer, die der Abschied vom Idealbild des Kindes auslöst.

**Das Leben mit einem herzkranken Kind wird nach anfänglichen emotionalen Höhen und Tiefen auch bunt und sonnig werden,** auch wenn der Beginn zwischen Hoffnung und Ungewissheit hin- und herschwankt. Jedes Kind, mit oder ohne Herzfehler, will von Mama und Papa kennengelernt, erobert und geliebt werden. Zu dieser Besonderheit eures Kindes, dem Herzfehler, zu stehen, kostet oftmals viel Mut und Kraft. Herauszufinden, was wirklich wichtig ist im Leben, kann eine spannende und herausfordernde Reise sein. „Schon nach der Geburt unseres ersten Kindes hatten wir oft das Gefühl, unser Leben würde auf dem Kopf stehen. Wenig war wie bisher“, erzählen Maria und Michael. „Nachdem bei unserer zweiten Tochter ein Herzfehler diagnostiziert wurde, führte das nochmals zu einem Wertewandel.“

Die Sängerin Christina Stürmer beschreibt diesen Moment in ihrem Song „Was wirklich bleibt“:  
Das Leben ist der Himmel / Das Leben ist die Hölle / Du baust dein Glück auf Sand / dann kommt die Welle / An jedem deiner Tage / kann der Wind sich drehen / Und irgendwas gibt dir die Kraft / wieder aufzustehen.

Wir von **Herzkinder Österreich** versuchen **EUCH als Herzeltern aufzufangen** und ein Stück des Weges zu begleiten. Ein Team aus selbst betroffenen Herzeltern bildet eine österreichweite Anlaufstelle für herzkranken Kinder, Jugendliche und EMAM für alle nicht-medizinischen Anliegen und Belange. „Niemand versteht so gut, wie jemand, der selbst betroffen ist.“

Wir haben euch mit der „Herzbox zur Geburt“ die ersten wichtigen Informationen rund um das Thema „Herzkrankes Kind“ zusammengestellt. „Herzkrankes Kind“ ist ein liebevolles Buch, das euch alle wichtigen Informationen rund um das Thema „Herzkrankes Kind“ zusammengestellt. „Herzkrankes Kind“ ist ein liebevolles Buch, das euch alle wichtigen Informationen rund um das Thema „Herzkrankes Kind“ zusammengestellt.

Michaela Altmann  
Präsidentin  
Herzkinder Österreich  
0664 1520 1520  
m.altm@herzkinder.at



# Herzbox zur Geburt von Herzkindern

Um den Eltern zur Geburt des Herzkindes eine kleine Freude zu bereiten und ihnen auch wichtige Informationen mitzugeben, haben wir eine „Herzbox zur Geburt“ liebevoll für sie zusammengestellt.

**Diese Herzbox beinhaltet:**

- Begleit- und Willkommensbrief für Herzeltern
- Leitfaden: Herzkind in der Familie
- Buch: Mein Herztagbuch
- Folder Ansprechpartner
- Folder kib & muki
- Herzteddy Handmade
- Babybody mit Aufdruck „Kämpferherz“
- Schnullerkette
- Stoffwindel mit Aufdruck HKÖ
- Schnuller von „MAM“





## Nottaufbox für Herzkinder

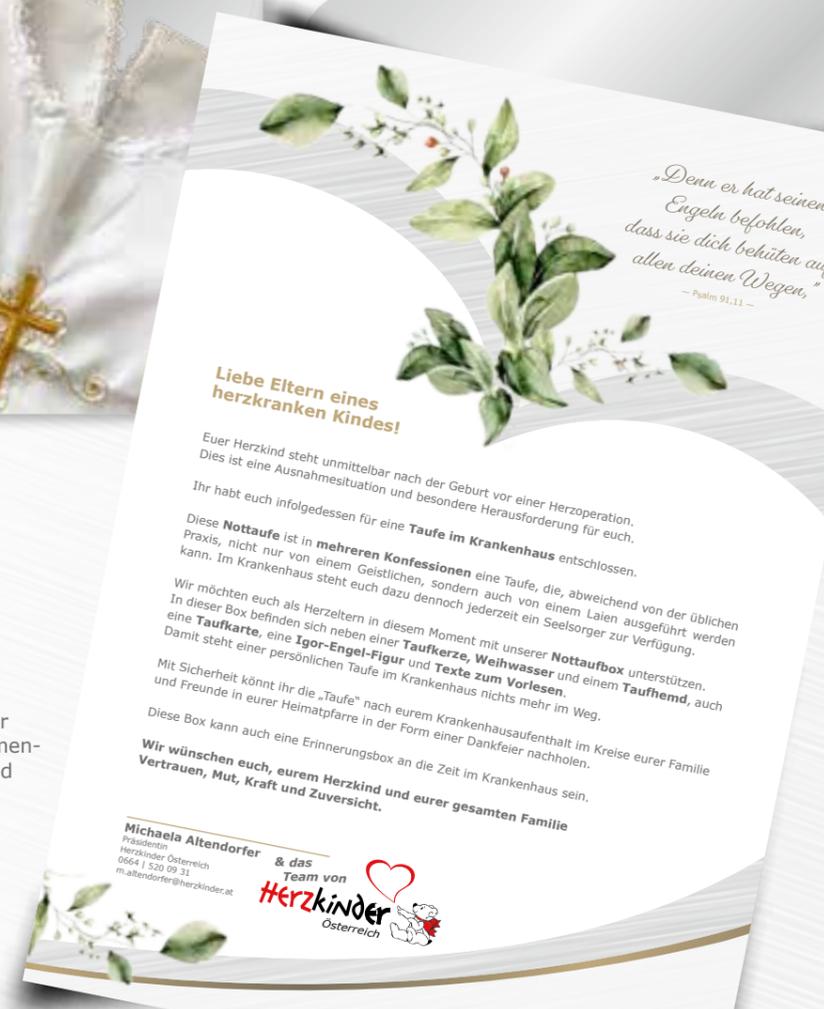


Wenn ein Herzkind unmittelbar nach der Geburt vor einer schweren Herzoperation steht... die NOTTAUFBOX für HERZKINDER! Da es den Eltern oftmals ein Bedürfnis ist, ihr Kind nach der Geburt bzw. vor einer notwendigen Herzoperation taufen zu lassen, haben wir eine NOTTAUFBOX zusammengestellt. Uns ist es wichtig, Herzeltern auch in diesem Moment zu unterstützen und ihnen mit dem Inhalt der Nottaufbox einige Besonderheiten mitgeben zu können.

### Diese Nottaufbox beinhaltet:

- Begleitbrief für Herzeltern
- Taufkerze
- Taufhemd
- Igor Engel mit Herzteddy
- Herzteddy Handmade
- Taufkarte
- Texte zum Vorlesen
- Weihwasser

Diese Box kann auch eine **Erinnerungsbox** an die Zeit im Krankenhaus sein.



Michaela Altendorfer & das Team von **Herzkinder Österreich**  
 Präsidentin Herzkinder Österreich  
 0664 | 520 09 31  
 m.altendorfer@herzkinder.at



# Trauerbox für verwaiste Eltern

„Wenn auch deine Füße die Erde nicht mehr berühren, sind deine Spuren trotzdem da!“  
Für Eltern, deren Herzkind zu einem Sternenkind wurde, haben wir eine Trauerbox liebevoll zusammengestellt.

### Diese Trauerbox beinhaltet:

- Begleitbrief für Herzeltern
- Folder
- Trauer- und Erinnerungsbuch
- Begleitheft für Verabschiedungen
- Trauerkarte für Hand- und Fußabdruck
- Igor Engel mit Herzteddy
- Kerze mit Holzuntersetzer
- Holzherz





## Vergissmeinnicht

### Die Initiative für das gute Testament

Mit einem Vermächtnis für den gemeinnützigen Zweck können wir **über unser Leben hinaus Gutes tun**: wir können die Zukunft ein Stück mitgestalten und Bleibendes für die nächsten Generationen schaffen. Wir können ein Zeichen setzen, das noch lange nachwirkt.

Es gibt ein Leben nach dem Leben 

**Die Initiative für das gute Testament**  
Mehr Infos für Vergissmeinnicht gibt es auch auf [vergissmeinnicht.at/organisation](http://vergissmeinnicht.at/organisation) > **Herzkinder Österreich**

**Ansprechpartnerin:** ♥ Michaela Altendorfer

*„Als Präsidentin der Herzkinder Österreich bin ich jederzeit und gerne für Sie da, um Ihre Fragen zu beantworten und Ihre Wünsche und Anliegen zu besprechen – wertschätzend und vertraulich. Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme: [m.altendorfer@herzkinder.at](mailto:m.altendorfer@herzkinder.at)“*

# Forschung

Mit Herz und Verstand -  
Wissenschaft, die Wissen schafft!  
... denn: jeder Herzschlag zählt!

In den vergangenen Jahren wurden in der Herz-Kreislauf-Forschung sehr viele Fortschritte erzielt. Dennoch darf der heutige hohe Stand nicht darüber hinwegtäuschen, dass fast alles, was in der Medizin der Herz-Kreislauf-Krankheiten gemacht wird, lediglich eine symptomatische und keine kausale Behandlung ist und man daher etlichen Krankheitsbildern nach wie vor hilflos gegenübersteht. Nur wenn weiter geforscht wird, wird man weiter fortschreiten und in Zukunft ursächliche Therapien finden.

## Herzkinder Österreich unterstützt seit Anbeginn die Forschungsprojekte des Forschungsvereins Kinderherz Zentrum Linz:

- Fetale | Pränatale intrakardiale Eingriffe
- Förderung von Wachstum und der Funktion von Herzkammern
- Verbesserung der Betreuung und Therapie von Patienten nach Fontan-OP
- Plastic Bronchitis (PB) und und Protein Losing Enteropathie (PLE) bei Patienten nach Fontan-OP
- Immunologische Veränderungen bei Patienten mit Einkammerherz und deren Auswirkung auf eine Infektanfälligkeit
- Knochenveränderungen bei Patienten mit Einkammerherzphysiologie
- Entwicklungsdiagnostik bei Herzkindern

Mehr Information zu den Forschungsprojekten unter  
[www.forschung-khzlinz.at](http://www.forschung-khzlinz.at)





**kokon**  
Reha  
für  
junge  
Menschen

## Kinder- und Jugendrehabilitation für herzkranke Kinder – kokon | Rohrbach-Berg | OÖ

Kokon ist ein beziehungsorientierter, personenzentrierter Rehabilitationsansatz basierend auf dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik, modernster medizinischer Ausstattung sowie dem Prinzip der Behandlung auf Augenhöhe. Die Therapien richten sich ausschließlich an Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr, die sich in einem sicheren Raum entwickeln und entfalten können. Auch die Eltern bzw. Familienangehörige bekommen Unterstützung und erhalten Platz um sich einzubringen.

**Therapiemöglichkeiten in Rohrbach-Berg** sind Hydrotherapie, Logopädie, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Musik-, Mal- und Kunsttherapie, Ergo- und Physiotherapie, Sporttherapie und Sensomotoriktraining, Kraft- und Ausdauertraining, Diätologie & Ernährungsberatung, Orthoptik

**Indikationen Rohrbach-Berg** – Unter anderem: Erkrankungen, angeborene Fehlbildungen und Störungen des Herz-Kreislaufsystems sowie der Atmungsorgane, angeborene neurologische Erkrankungen, Muskelerkrankungen, Mobilisierung nach chirurgischen Eingriffen und Verletzungen, Kinder- und jugendpsychiatrische Störungen und entwicklungs- und sozialpädiatrische Störungen wie zum Beispiel Aufmerksamkeitsstörungen, Traumafolgestörungen.

**Kontakt:** kokon | Krankenhausstraße 5 | 4150 Rohrbach | +43 (0)7289 | 94 14 50 | rohrbach-berg@kokon.rehab | www.kokon.rehab



## Rehabilitation für EMAH – Erwachsene mit angeborenem Herzfehler (ab 18 Jahre)

**Die Rehabilitation umfasst medizinische, berufliche und soziale Maßnahmen**, um ein krankheitsbedingtes Ausscheiden aus dem aktiven Erwerbsleben zu vermeiden. Oder um die Gesundheit und Erwerbsfähigkeit wieder herzustellen. Wenn ambulante Maßnahmen ausgeschöpft sind oder nicht den gewünschten Erfolg bringen, ist eine stationäre altersgerechte Rehabilitation für EMAH, die im Alltag stark beeinträchtigt sind, angeraten.

### **4 Phasen einer Rehabilitation nach der Weltgesundheitsorganisation (WHO)**

Phase 1: Frührehabilitation im Krankenhaus

Phase 2: stationäre oder ambulante Reha in einem Reha-Zentrum

Phase 3: eine ambulante Fortführung der Phase 2

Phase 4: selbständige Durchführung von gesundheitsfördernden Maßnahmen

### **Nähere Informationen unter:**

<https://www.herzkinder.at/rehabilitation/emah-rehabilitationszentren>





## Wir sind auch *online* für Sie da!

www.herzkinder.at  
www.herzlauf.at  
www.kidsrun4kids.at  
www.emah.at  
www.schenken-mit-herz.at  
www.facebook.com/herzkinder.oesterreich  
www.facebook.com/herzlauf.oesterreich  
www.facebook.com/emah.oesterreich  
www.facebook.com/schenkenmitherz.shop  
www.facebook.com - geschlossene Gruppen:

- Leben mit einem Herzkind ♥ Herzkinder Österreich ♥
- EMAH - Erwachsene mit angeborenem Herzfehler ♥ Herzkinder Österreich ♥
- gemeinsam kämpfen - gemeinsam trauern ♥ Herzkinder Österreich ♥
- Herzkind - Austausch für Angehörige: Großeltern, Tanten & Onkel, Geschwister
- Leben mit einem Spenderherz

Sie finden uns auch auf:



Wir möchten Anlaufstelle sein, für Ihren Kummer und Ihre Sorgen, hören gerne zu, stellen Kontakte zu anderen betroffenen Eltern her und versuchen in den verschiedensten Situationen, sofern es uns möglich ist, gemeinsam eine Lösung zu finden.

**Michaela Altendorfer**  
Präsidentin  
m.altendorfer@herzkinder.at  
+43 664 | 520 09 31

**Katrin Brunner, M.A.**  
Office | Schriftführung  
office@herzkinder.at  
+43 664 | 574 85 58

**Manuela Kern**  
Buchhaltung | Kassa  
m.kern@herzkinder.at  
+43 664 | 884 32 807

### TEDDYHAUS LINZ

**Nadja Sykora**  
Hausmutter | Teddyhaus Linz  
n.sykora@herzkinder.at  
+43 664 | 884 32 800

### TEDDYHAUS WIEN

**Astrid Baumgartner**  
Hausmutter | Teddyhaus Wien  
a.baumgartner@herzkinder.at  
+43 664 | 884 32 802

Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihre AnsprechpartnerInnen in Ihrem Bundesland. Informieren Sie sich bitte unter: [www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)



A-4020 Linz | Grünauerstraße 10  
office@herzkinder.at | www.herzkinder.at